

Vier Tage ganz im Zeichen von MINT

Science Garden Festival und 5. MINT Forum begeisterten 5.000 Kinder und rund 400 Pädagoginnen und Pädagogen in Graz

Graz, 25. September 2026. Zwischen 22. und 25. September wurde die Steiermark zum Treffpunkt für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Rund 5.000 Kinder und Jugendliche erlebten auf 5.000 Quadratmetern Wissenschaft zum Angreifen. Rund 400 Pädagoginnen und Pädagogen kamen beim 5. MINT Forum Steiermark zusammen; der Familientag öffnete das Festival zusätzlich für alle Generationen. Die erfolgreiche Veranstaltungswoche zeigte eindrucksvoll, was möglich wird, wenn Bildung, Wissenschaft, Wirtschaft, Industrie und öffentliche Hand gemeinsam Verantwortung für den Zukunftsstandort übernehmen.

5.000 Quadratmeter Neugier und Entdeckergeist

Unter dem Motto „All Eyes on MINT“ verwandelte das Science Garden Festival die FH JOANNEUM in eine große Erlebniswelt. An 104 Stationen konnten Kinder und Jugendliche experimentieren, programmieren, tüfteln und forschen. Mehr als 100 Ausstellerinnen und Aussteller aus Hochschulen, Forschung, Bildung, Unternehmen, Museen und Vereinen machten sichtbar, wie vielfältig MINT ist – vom Kindergartenalter bis zur Berufsorientierung.

Ein besonderer Höhepunkt war der Familientag am 25. September. Er machte MINT auch außerhalb des Klassenverbands gemeinsam erlebbar und brachte Kinder, Eltern, Pädagoginnen und Pädagogen sowie die MINT-Community miteinander ins Gespräch. Begeisterung, volle Stationen und viele neue Aha-Erlebnisse prägten alle Festivaltage.

Für beste Unterhaltung mit wissenschaftlichem Tiefgang sorgte Bernhard Weingartner: Mit zahlreichen Physikshows begeisterte er während der gesamten Festivalwoche sein Publikum. Beim Science Slam mit Bernhard Weingartner brachte die Forschercommunity ihre Forschung pointiert, verständlich und mit viel Humor auf die Bühne. Damit zeigte sie, dass Wissenschaft nicht nur erkenntnisreich, sondern auch ausgesprochen unterhaltsam sein kann.

MINT Bildung sichert Innovationskraft und Wohlstand

MINT-Kompetenzen sind eine zentrale Grundlage für die Innovationskraft, Wettbewerbsfähigkeit und den Wohlstand der Steiermark. Gerade ein international erfolgreicher Technologie-, Industrie- und Forschungsstandort braucht junge Menschen, die Zusammenhänge verstehen, Probleme kreativ lösen und neue Technologien mitgestalten. Frühe, qualitätsvolle MINT-Bildung weckt Neugier, stärkt Zukunftskompetenzen und eröffnet vielfältige Bildungs- und Berufswege.

„Die Steiermark ist ein international anerkannter Standort für Technologie, Innovation und Industrie. Damit das so bleibt, müssen wir Talente früh fördern und ihnen zeigen, wie spannend Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik sind. Diese Woche hat eindrucksvoll bewiesen, welche Kraft entsteht, wenn die gesamte steirische MINT-Community an einem Strang zieht“, betont Kurt Maier, Vorsitzender der innoregio styria und Präsident der Industriellenvereinigung Steiermark.

Starke Pädagoginnen und Pädagogen als Schlüssel

Den Auftakt bildete am 22. September das 5. MINT Forum Steiermark mit rund 400 Gästen, überwiegend Pädagoginnen und Pädagogen. Stargast Manuel Rubey setzte dabei einen besonderen programmatischen Akzent. Im feierlichen Rahmen wurden 70 MINT-Gütesiegel an wiedereinreichende Schulen und Kindergärten vergeben, die MINT-Bildung nachhaltig in ihren Einrichtungen verankert haben. Mit aktuell 256 ausgezeichneten Bildungseinrichtungen kommt rund ein Drittel aller österreichischen MINT-Schulen und -Kindergärten aus der Steiermark.

Das Forum rückte jene Menschen ins Zentrum, die tagtäglich Neugier wecken, Talente erkennen und Kindern Mut zum Forschen und Entdecken geben. Ihr Engagement bildet die entscheidende Brücke zwischen den Fähigkeiten junger Menschen und dem künftigen Bedarf von Wissenschaft, Wirtschaft und Industrie.

Science Garden bündelt die steirische MINT Community

Getragen wurde der Erfolg von der hervorragenden Zusammenarbeit der steirischen MINT-Community unter dem Dach von Science Garden. Die Initiative wurde von innoregio styria ins Leben gerufen und wird gemeinsam von Wirtschaft und Industrie, allen neun steirischen Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Bildungsinstitutionen, der

Bildungsdirektion, dem Land Steiermark, den MINT-Regionen und zahlreichen weiteren Partnerorganisationen getragen.

Science Garden bündelt heute als größte MINT-Plattform Österreichs die Kräfte von 180 Partnerinnen und Partnern. Über sciencegarden.at werden qualitätsvolle Wissenschafts- und Technikerlebnisse in der gesamten Steiermark einfach zugänglich; jährlich nehmen mehr als 175.000 Kinder und Jugendliche an diesen Angeboten teil. Als MINT-Koordinationsstelle des Landes vernetzt Science Garden Aktivitäten, stärkt die Bewusstseinsbildung und unterstützt die strategische Weiterentwicklung des MINT-Standorts.

„Science Garden ist ein echtes steirisches Kraftbündel. Das Festival und das MINT Forum haben gezeigt, wie wirksame Kooperation aussieht: Alle neun Hochschulen, Pädagogik und Bildung, Forschung, Wirtschaft und Industrie sowie das Land ziehen gemeinsam an einem Strang. Mein großer Dank gilt dem Science-Garden-Team, den Steuerungsgruppen und allen MINT-Macherinnen und MINT-Machern, die diese Woche zu einem solchen Erfolg gemacht haben“, so Maier.

Ein starkes Signal für die Zukunft

Die Bilanz der vier MINT-Tage fällt äußerst positiv aus: 5.000 Kinder, 5.000 Quadratmeter Erlebnisfläche, rund 400 Pädagoginnen und Pädagogen, ein Familientag und eine eng vernetzte Community setzten ein weithin sichtbares Zeichen. Die Steiermark hat damit einmal mehr unter Beweis gestellt, dass nachhaltige MINT-Förderung dort gelingt, wo Begeisterung, pädagogische Qualität und konsequente Zusammenarbeit zusammenkommen.

Über das MINT Gütesiegel

Das MINT-Gütesiegel ist eine gemeinsame Initiative des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung, der Industriellenvereinigung, der Wissensfabrik Österreich sowie der Pädagogischen Hochschule Wien. Die Auszeichnung steht für innovative und vielfältige Lernzugänge in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik – für Mädchen wie Burschen. Alle ausgezeichneten Einrichtungen sind auf der österreichweiten **MINT-Landkarte** unter www.mintschule.at sichtbar. Das Gütesiegel gilt drei Jahre; eine Wiedereinreichung ist nach einer Phase der Weiterentwicklung möglich. Erstmalig ausgezeichnete Einrichtungen werden in Wien geehrt.

Über Science Garden

Science Garden wurde 2020 von innoregio styria initiiert und bündelt seit 2021 hochwertige MINT-Angebote für Kinder und Jugendliche in der Steiermark. Das Netzwerk vereint 180 Partnerinnen und Partner und macht MINT-Erlebnisse über sciencegarden.at sichtbar und buchbar. Seit 2024 übernimmt Science Garden zusätzliche Aufgaben als MINT-Koordinationsstelle des Landes Steiermark.

Weitere Informationen: sciencegarden.at